

Sankt-Martinslied

Es dunkelt früh der Abend schon

Martinslied

Text und Musik: Lieselotte Holzmeister

Von der Fidula-CD 4427 Martins- und Laternenlieder © Fidula-Verlag, Boppard am Rhein



1 Es dunkelt früh der 2 A- 3 bend schon, der No- 4 vem- 5 ber ist im Land. Wir

6 fei- 7 em, was Sankt 8 Mar- 9 tin tat, mit 10 Lichtern in der Hand. Wir den- 11 ken an den

12 ar- 13 men Mann, den 14 Mar- 15 tin einst be- 16 deck- 17 te mit 18 sei- 19 nem hal- 20 ben Man- 21 telteil, als

22 Not 23 ihn tief er- 24 schreck- 25 te. Sankt Mar- tin, Sankt Mar- tin, dich lo- ben al- le

Leu- te. Sankt Mar- tin, Sankt Mar- tin, so sin- gen wir auch heu- te.

1. Es dunkelt früh der Abend schon,
der November ist im Land.
Wir feiern, was Sankt Martin tat,
mit Lichtern in der Hand.
Wir denken an den armen Mann,
den Martin einst bedeckte
mit seinem halben Mantelteil,
als Not ihn tief erschreckte.

Refrain:

Sankt Martin, Sankt Martin,
dich loben alle Leute.
Sankt Martin, Sankt Martin,
so singen wir auch heute.

2. Zu Martin sprach der Herr im Traum:
"Sieh, ich trag dein Mantelteil,
was du dem ärmsten hast getan,
das wurde mir zuteil."

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre,
Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

Und Martin folgte Jesus nach,
seit er ihm war erschienen.
Sankt Martin wollt dem Nächsten nun
als seinem Bruder dienen.

3. Vom heiligen Martin singen wir,
wie er half mit Mut und schnell.
Laternen tragen wir für ihn,
seine Güte strahlte hell.
Er sah die menschen neben sich.
Auch wir wolln um uns schau'n.
Vom heiligen Martin lernen wir,
einander zu vertrauen.